

Zirkus Jinchuuriki

...ich werde dich niemals vergessen!

Von Renpika

Kapitel 1: Versprechen

Versprechen

Sakura und Sasuke trafen sich von dem Tag an jeden weiteren Tag, bis es Zeit war, dass Zirkus Uchiha mit dem Jahrmarkt weiterziehen musste. Am Abend vorher ging Sakura zum letzten mal mit ihrem Opa in die Aufführung. Natürlich freute sie sich, sie freute sich immer darauf in den Zirkus zu gehen, aber dennoch war sie traurig.

Sie klatschte munter Beifall: bei den Clowns, dem Zauberer, dem Jongleur, dem Löwendompteur, dem Feuerspucker und natürlich der Akrobatin. Doch je näher das Ende der Aufführung rückte, desto trübsinniger wurde sie.

Sasuke und das Mädchen waren nämlich die besten Freunde geworden in der Zeit, wo sie zusammen waren. Aber jetzt würden sie sich sehr lange nicht mehr sehen. Der Jahrmarkt kam nämlich nur sehr selten in der Stadt vorbei. Nämlich nur, wenn er aus Zufall die Reiseroute ändern musste.

Nach der Aufführung ging Sakura hinters Zirkuszelt. Da hatte sie sich mit Sasuke verabredet, um sich zu verabschieden. Sasuke wartete bereits auf sie. Er hatte ein kleines Päckchen in der Hand. Natürlich hatte Sakura auch an ein Geschenk gedacht. Lächelnd standen sich die beiden gegenüber.

"Morgen fahrt ihr..." Fing Sakura trocken an. Sie hatte Mühe ihre Tränen zu unterdrücken.

"Ja... wir werden uns lange nicht sehen..." Sasuke sah betrübt zu Boden, " Ich hab ein Abschiedsgeschenk für dich."

Er reichte ihr das Päckchen, dann pfiff er und eine kleine weiße Taube kam herbeigeflogen. Sie setzte sich auf Sasukes Schulter.

"Ich möchte, dass du Kori behältst. Sie kennt dein Haus und findet auch immer zu mir. So können wir uns gegenseitig Briefe schreiben."

Die Rosahaarige nickte. "Ich hab auch ein Geschenk für dich."

Sie reichte ihm das Päckchen.

"Darf ich es auf machen?", er sah sie neugierig an.

"Na klar!"

Der Schwarzhaarige öffnete vorsichtig das Papier. Zum Vorschein kam ein Bilderrahmen mit einem Foto von Sakura und ihm.

"Sakura! Vielen Dank!", als er den Rahmen umdrehte fühlte er etwas weiches. Hinter dem Rahmen lagen rot, schwarze Handstulpen. Genau die, die er sich immer

gewünscht hatte.

"Wow! Sakura! Die hab ich mir immer schon gewünscht! Dankeschön!", er fiel ihr überglücklich um den Hals.

"So und jetzt mach du dein Geschenk auf!"

Sie nickte. In dem Geschenkpapier waren zwei grüne Haarschleifen, die jeweils an den Enden die Zeichen des Uchihazirkusses drauf hatten.

"Sasuke! Die sind wunderschön!" Sie hielt sie ins Licht des Mondes.

"Ich finde sie passen so schön zu deinen Haaren und zu deinen Augen. Soll ich sie dir anbinden?", er nahm die Schleifen und band sie Sakura rechts und links ins Haar.

"Du siehst hübsch aus!", Tsunade war aus dem Zelt gekommen, "ich wollte mich auch noch von meiner kleinen Cherry verabschieden." Cherry war Sakuras Spitzname. Nur Sasuke und Tsunade durften sie so nennen und keiner sonst.

Die Blonde drückte Sakura einmal ganz fest und verschwand dann auch schon wieder im Zelt, mit den Worten: "Wir sehen uns, Cherry! Ich lass euch noch ein bisschen alleine."

Sakura konnte ihre Tränen nicht mehr unterdrücken. sie fiel Sasuke in die Arme und schluchzte bitterlich.

"Ich will nicht, dass du gehst! Ihr bleibt so lange weg! Sasu bleib hier!", der Rest ging im Schluchzen unter.

Sasu liefen die Tränen auch schon über die Wangen. Er hielt Cherry fest in den Armen und strich ihr beruhigend über den Rücken. Dann hielt er sie ein Stück von sich weg.

"Hör zu Cherry! Ich verspreche dir, wir werden für immer die allerbesten Freunde bleiben. Wir schreiben uns jede Woche. Und dann geht die Zeit auch ganz schnell um und der Jahrmarkt wird wieder hier in die Stadt kommen, dann sehen wir uns wieder. Ich verspreche dir, ich werde dich niemals vergessen, Cherry, das verspreche ich dir!", er drückte sie ganz fest an sich und gab ihr einen Kuss auf die Stirn. Dann drehte er sich um und lief ins Zelt. Er wollte ihr nicht zeigen, wie sehr es ihn mitnahm von ihr Abschied zu nehmen.

"Ich werde dich auch niemals vergessen Sasu-kun! Versprochen!", rief sie ihm nach.

Da kam ihr Opa um die Ecke (ich weiß, er hat ein sehr gutes Timing xD).

"Komm Sakura, lass uns nach Hause gehen. Glaub mir, der Zirkus kommt ganz bestimmt bald wieder." Er lächelte sie aufmunternd an.

~~~ Zeitraffer~~~

Sakura und Sasuke schrieben sich jede Woche. Kori war sehr schnell im fliegen.

Doch eines Tages schrieb Sasuke einfach nicht mehr zurück und Kori kam ohne Brief nach Hause.

Am nächsten Tag stand ein Artikel in der Zeitung:

Jahrmarkt abgebrannt!!

Gestern Nacht war eine Horde Brandstifter auf dem Jahrmarkt in Osaka unterwegs. Sie setzten den ganzen Jahrmarkt in brandt. Vieles konnte sie Polizei retten, doch der Zirkus Uchiha, der mit dem Jahrmarkt gereist war brannte vollkommen ab. Es konnten keine Überlebenden des Zirkuses gefunden werden. Es wird zwar weiterhin nach Überlebenden gesucht, die vielleicht, aus welchem Grund auch immer, nicht da waren, als es passierte, aber die Chancen jemanden zu finden sind gering.

